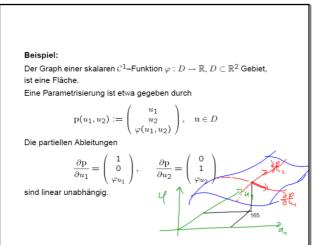


Jan 20-13:34 Jan 20-13:36



Beispiel: Wir betrachten für gegebenes r>0 die Abbildung $\mathbf{p}(\varphi,z) = \begin{pmatrix} r\cos\varphi\\r\sin\varphi\\z \end{pmatrix}, \qquad (\varphi,z) \in \mathbb{R}^2$ Die dadurch parametrisierte Fläche ist ein unbeschränkter Zylinder im \mathbb{R}^3 . Schränken wir den Definitionsbereich ein, etwa $(\varphi,z) \in K := [0,2\pi] \times [0,H] \subset \mathbb{R}^2$ so erhalten wir einen beschränkten Zylinder der Höhe H. Die partiellen Ableitungen sind $\frac{\partial \mathbf{p}}{\partial \varphi} = \begin{pmatrix} -r\sin\varphi\\r\cos\varphi\\0 \end{pmatrix}, \qquad \frac{\partial \mathbf{p}}{\partial z} = \begin{pmatrix} 0\\0\\1 \end{pmatrix}$

Jan 20-13:55 Jan 20-14:00